

Informationspflichten gem. Art. 13 & 14 DSGVO für unsere Geschäftspartner



The eBusiness Solution Company.

Name des Verantwortlichen	PRODATIS CONSULTING AG Landhausstraße 8 01067 Dresden
Kontaktdaten des Verantwortlichen	Telefon: +49 351 266 23 30 Fax: +49 351 266 23 50 E-Mail: info@prodatis.com
Name und Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten	Christine Reinkober Telefon: +49 351 266 23 30 E-Mail: dsb@prodatis.com
Zwecke der Datenverarbeitung und die gesetzlichen Grundlagen, die Daten zu verarbeiten	<ol style="list-style-type: none">1. Zur Erfüllung von vertraglichen Pflichten gemäß Artikel 6 Abs.1b DSGVO, d.h. Anbahnung, Abschluss, Durchführung und Beendigung eines Vertrages über Produkte, Leistungen oder sonstigen Vereinbarungen mit Ihnen oder Dritten.2. Im Rahmen der Interessenabwägung gemäß Artikel 6 Abs. 1f DSGVO: Soweit erforderlich, verarbeiten wir Ihre Daten über die eigentliche Erfüllung des Vertrages hinaus zur Wahrung berechtigter Interessen von uns oder Dritten. z.B. Verarbeitung in internen Telefon- und Kontaktlisten (Intranet), interne und externe Kommunikation, Durchführung von Online Meetings, Übermittlung von Daten innerhalb der Unternehmensgruppe für interne Verwaltungszwecke z.B. im Projektmanagement, Videoüberwachung zur Wahrung des Hausrechts, Gewährleistung der IT-Sicherheit und des IT-Betriebs, Maßnahmen zur Gebäude- und Anlagensicherheit (z. B. Zutrittskontrollen), Maßnahmen zur Geschäftssteuerung und Weiterentwicklung von Dienstleistungen und Produkten, Risikosteuerung im Unternehmensverbund, Verhinderung von Straftaten, Geltendmachung rechtlicher Ansprüche und Verteidigung bei rechtlichen Streitigkeiten, Marketingmaßnahmen wie Newsletter Versand, Vorbereitung, Durchführung und Auswertung von Messebeteiligungen, Beschaffung von Produkten und Dienstleistungen, Anbahnung von Verträgen, Beantragung, Durchführung und Abrechnung von Förderprojekten u.a.3. Auf Grund Ihrer Einwilligung gemäß Artikel 6 Abs. 1a DSGVO, soweit Sie uns eine Einwilligung zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten für bestimmte Zwecke gegeben haben, z.B. Anmeldung zum Newsletter u.a.4. Auf Grund gesetzlicher Vorgaben gemäß Artikel 6 Abs.1c DSGVO, d.h. diversen rechtlichen Verpflichtungen, z.B. § 257 Handelsgesetzbuch und § 147 Abgabenordnung und GoBD zur Aufbewahrung steuerrelevanter Daten, Sozialgesetzbuch, Geldwäschegesetz (GWG), Produktüberwachung/

Produktbeobachtung, Rückrufaktionen und anderer relevanter Gesetze.

Empfänger der Daten

Innerhalb unseres Unternehmens erhalten nur die Beschäftigten Zugriff auf Ihre Daten, die diese zur Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten benötigen.

Eine Datenweitergabe an Empfänger außerhalb unseres Unternehmens ist grundsätzlich verboten. Wir sind jedoch bei bestimmten Situationen verpflichtet, Daten und Informationen zu übermitteln, so z.B., wenn eine gesetzliche Bestimmung dies erfordert. Liegen keine gesetzlichen oder vertraglichen Verpflichtungen zur Datenweitergabe vor, erfolgt eine Datenübermittlung nur nach einer von Ihnen erteilten Einwilligung.

Unter diesen Voraussetzungen können Empfänger personenbezogener Daten z.B. sein:

- Öffentliche Stellen und Institutionen bei Vorliegen einer gesetzlichen oder behördlichen Verpflichtung wie öffentliche Einrichtungen z.B. Berufsgenossenschaften, oder die Datenweitergabe im öffentlichen Interesse liegt, wie Ordnungsbehörden, z.B. Gesundheitsamt
- Nichtöffentliche Stellen und Institutionen bei Vorliegen einer gesetzlichen oder behördlichen Verpflichtung, nach denen wir zur Auskunft, Meldung oder Weitergabe von Daten verpflichtet sind wie private Einrichtungen z.B. Prüfinstitutionen z.B. TÜV, Gutachter

Von uns vertraglich verpflichtete Dienstleister und Erfüllungsgehilfen können zu diesen Zwecken Daten erhalten, wenn die beteiligten Personen zur Verschwiegenheit verpflichtet sind und schriftlichen datenschutzrechtlichen Weisungen gewahrt werden. Dies sind im wesentlichen Unternehmen aus den im Folgenden aufgeführten Kategorien:

Unterstützung/Wartung von EDV-/IT-Anwendungen, Hosts von Webseiten, externe Rechenzentren, Archivierung, Call-Center-Services, Dokumenten- und Datenträgervernichtung, Buchhaltung/Controlling, Einkauf/Beschaffung, Marketing, Beitreibung von Forderungen, Kreditinstitute, Zahlkartenabwicklung, wie Kreditkarten, Lettershops, Marketingagenturen, Steuerberater zum Erstellen der Monats- und Jahresabschlüsse, Post- und Transportdienstleistungen, Zahlungsverkehr, Geltendmachung rechtlicher Ansprüche und Verteidigung bei rechtlichen Streitigkeiten (Auskunfteien, Inkasso, Rechtsanwälte, Gerichte).

Speicherfrist bzw. Kriterien, um die Frist zu bestimmen

Ihre personenbezogenen Daten werden so lange gespeichert, wie es für die Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten erforderlich ist.

Sind die Daten für die Erfüllung vertraglicher oder gesetzlicher Pflichten nicht mehr erforderlich, werden diese gelöscht, es sei denn, die Speicherung ist auf Grund gesetzlicher Aufbewahrungsfristen erforderlich (z.B. Erfüllung handels- und steuerrechtlicher Aufbewahrungsfristen von 10 Jahren, Erfüllung der Aufbewahrungspflichten für Unterlagen für Fördermittelprojekte/Forschungsprojekte von 15 Jahren)

Ihre Rechte

Sie haben das Recht auf Auskunft, Berichtigung, Löschung und Einschränkung der Verarbeitung über die betreffenden personenbezogenen Daten, das Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung sowie ein Recht auf Datenübertragbarkeit.

Sie können jederzeit mit Wirkung für die Zukunft einer gegebenen Einwilligung zur Verarbeitung widersprechen.

Des Weiteren haben Sie das Recht, sich bei einer Aufsichtsbehörde zu beschweren.

Erforderlichkeit der Bereitstellung Ihrer Daten

Die Bereitstellung der personenbezogenen Daten ist zur Anbahnung, Abschluss, Durchführung und Beendigung des Vertrages mit Ihnen oder Dritten im Rahmen Ihres Auftragsverhältnisses für die o.g. Zwecke der Datenverarbeitung und die gesetzlichen Grundlagen, die Daten zu verarbeiten, erforderlich. Ohne diese personenbezogenen Daten sind wir nicht in der Lage, einen Vertrag mit Ihnen zu schließen, diesen auszuführen und zu beenden.

Übermittlung personenbezogener Daten an ein Drittland oder eine internationale Organisation

Eine Datenübermittlung in Länder außerhalb der EU bzw. des EWR (sogenannte Drittstaaten) findet nur statt, soweit dies zur Anbahnung, Ausführung, Beendigung oder dem Support unserer Verträge erforderlich oder gesetzlich vorgeschrieben ist (z. B. steuerrechtliche oder andere vorgeschriebene Meldepflichten), Sie uns eine Einwilligung erteilt haben oder im Rahmen einer Auftragsverarbeitung gemäß Art. 28 DSGVO.

Werden Dienstleister in einem sogenannten Drittstaat einbezogen, sind diese an schriftliche Weisungen gebunden und durch eine Vereinbarung der EU-Standardvertragsklauseln zur Einhaltung des Datenschutzniveaus in Europa verpflichtet.

Automatischer Entscheidung nach Art. 22 Abs. 1,4 DSGVO

Findet nicht statt.

Widerspruchsrecht

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten, die aufgrund Art. 6 Abs. 1 e oder f DSGVO

erfolgt, Widerspruch einzulegen. Sofern wir keine zwingend schutzwürdigen Gründe für die Verarbeitung nachweisen können, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen oder die der Verarbeitung der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen dienen, werden wir Ihre Daten nicht weiterverarbeiten.

Gegen die Verarbeitung Ihrer Daten zum Zweck der Direktwerbung können Sie jederzeit ohne Angabe von Gründen widersprechen.

Datenquellen

Zu Recherchezwecken nutzen wir z.B. bei Adressänderungen auch Telefonbücher, Webseiten u.a. öffentliche zugängliche Quellen. In bestimmten Fällen erhalten wir Daten von Dritten z.B. über Empfehlungen etc.